

# NIFFF



NEUCHÂTEL  
INTERNATIONAL  
FANTASTIC FILM FESTIVAL



NIFFF - Pressemitteilung, 19.05.2022  
Zur unmittelbaren Verbreitung

## NIFFF 2022: RUNDUM ERNEUERTE INFRASTRUKTUREN FÜR NIFFF INVASION

Das Neuchâtel International Fantastic Film Festival (NIFFF) gibt das Programm seines interdisziplinären Labels NIFFF Invasion (1.-9. Juli) bekannt. Das vielseitige, an ein breites Publikum gerichtete Programm, koproduziert und finanziert von der Stadt Neuenburg, trägt die fantastische Atmosphäre des Festivals in die Gassen der Stadt. NIFFF Invasion feiert die Standort-Verankerung des Anlasses neu mit ausweiteten Kapazitäten - im erweiterten Open Air, mit einem völlig neu konzipierten OFFF-Bereich, aber auch mit einer zusätzlichen Festivalstätte: «La Villa». Das Label belebt das Festival mit digitalen Experimenten, mit der (Wieder-)Entdeckung von Genrefilm-Klassikern und mit langen Neuenburger Nächten.

### GÄNZLICH NEU ERDACHTE INFRASTRUKTUREN

Gemeinsam mit seinem treuen Partner **Lumens 8** hat das NIFFF die Architektur des Open Airs überarbeitet. Als Herzstück des Festivals auf der Place des Halles setzt die neue Infrastruktur auf die Ästhetik eines Spiels mit Illusionen und Spiegeln und erhöht gleichzeitig die Aufnahmekapazität (700 Plätze). Der **OFFF-Bereich**, der das Festivalpublikum zu aufregenden **AFFTERS** empfängt, präsentiert sich neu doppelstöckig und mitten im Jardin Anglais! Und eine brandneue Location vervollständigt das überarbeitete Angebot des Festival: «La Villa», ein emblematisches Herrenhaus in Neuchâtel, stellt neu einen Raum für digitale und interaktive Kunst zur Verfügung.

### «LA VILLA»: OFFENE TÜREN FÜR SPIELERISCHE UND VIRTUELLE ERFAHRUNGEN

Tagsüber bietet sich die Chance, in die vielen kostenlosen Aktivitäten von NIFFF Invasion einzutauchen. Die «Villa» dokumentiert die jüngste Welle des neuen Schweizer Independent-Kunstschaffens und präsentiert drei 100%ige Schweizer Games. In einer prächtigen Kulisse mit Blick auf den See hat das Publikum Zugriff auf das Spiel **SWORDSHIP** aus Vevey (Digital Kingdom, 2022) und die Zürcher Produktion **FAR: CHANGING TIDES** (Okomotive, 2022). In der Villa wird auch das interaktive Werk **IVF-X POSTHUMAN PARENTING IN HYBRID REALITY** (Victorine van Alphen, 2020) zu sehen sein: Er hinterfragt Elternschaftskonzepte, indem es das Publikum auffordert, ein Cyborg-Baby zu zeugen. Das Programm in der «Villa» wird ergänzt durch zwei Installationen der **HE-Arc** und der **Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)**.

#### SWORDSHIP

Digital Kingdom, CH, 2022

#### FAR: CHANGING TIDES

Okomotive, CH, 2022

#### IVF-X POSTHUMAN PARENTING IN HYBRID REALITY

Victorine van Alphen, NL, 2022

### INVASION BRINGT ZEITGENÖSSISCHE KUNST ZURÜCK ANS NIFFF

Auch zeitgenössische Kunst ist im Rahmen des Labels NIFFF Invasion wieder vertreten. Auf Einladung des **CAN Centre d'art Neuchâtel** hat der Künstler **Gabriele Garavaglia** eine Carte Blanche erhalten, um Durchgangsorte des Festivals mit einer Performance zu beleben, die eindeutig im Fantastischen fusst. Eine exklusive Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem **Maison d'Ailleurs** erforscht im Théâtre du Passage bizarre-queere Ästhetik und bildet somit Querbezüge zur Retrospektive **Scream Queer**.

## **EIN TAG- UND NACHTAKTIVES LABEL**

Mit Spannung erwartet werden die CLASSICS RELOADED - frisch restaurierte laufen am neuen Open Air kostenlos. Jung und Alt können dort bewegende Werke (wieder) entdecken, mit den Füßen an der Luft und dem Kopf in den Sternen. In der eindrücklichen Kulisse der Fussgängerzone findet etwa die Vorführung des legendären **E.T. THE EXTRA-TERRESTRIAL** (Steven Spielberg, 1982) statt, der in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum feiert. **PSYCHO** (Alfred Hitchcock, 1960), **THE INNOCENTS** (Jack Clayton, 1961), **BRIDE WITH WHITE HAIR** (Ronny Yu, 1993) und **¿QUIEN PUEDE MATAR A UN NIÑO?** (Narciso Ibàñez Serrador, 1976) vervollständigen die Auswahl.

### **BRIDE WITH WHITE HAIR**

Ronny Yu, HK, 1993, 92'

### **E.T. THE EXTRA-TERRESTRIAL**

Steven Spielberg, US, 1982, 114'

### **PSYCHO**

Alfred Hitchcock, US, 1960, 109'

### **¿QUIEN PUEDE MATAR A UN NIÑO?**

Narciso Ibàñez Serrador, ES, 1976, 111'

### **THE INNOCENTS**

Jack Clayton, UK, USA, 1961, 99'

Allabendlich erklingt in der erfrischenden Kühle des Jardin Anglais angenehme Musik, und danach wird gemeinsam mit der Case à Chocs getanzt: Zwei Sonderabende, **FANTASTIC QUEERS** (Samstag, 2. Juli) und **CLOSING PARTY NIFFF x CASE À CHOCS** (Samstag, 9. Juli), verlängern die Nächte des NIFFF.

## **EIN FAMILIENFREUNDLICHES PROGRAMM**

Ob für frühreife Fans des fantastischen Films oder Kids mit blühender Fantasie: Das NIFFF plant viele Aktivitäten für Kinder und Jugendliche. Das mit AnimaFilms durchgeführte Programm **KID-O-NIFFF** zeigt eigens von Schulkindern inszenierte Kurzfilme, und wie alle Jahre präsentiert die **Zauberlaterne** einen ganz besonderen Kinderfilm. Schliesslich wird die bezaubernde Kulisse des neuen Open Airs auch dieses Jahr wieder für tagsüber stattfindende Strassenspektakel genutzt. Die vom **Centre de Création Helvétique des Arts de la Rue (CCHAR)** angebotenen Darbietungen dürften vom 4. bis 9. Juli jeden Vormittag auf dem Pflaster des Place des Halles Jung und Alt begeistern!

## **CONTACT**

### **Thomas Facchinetti**

Gemeinderat, Ressorts Kultur  
und Integration

+41 32 717 75 01

### **Bastien Bento**

Head of press  
bastien.bento@niff.ch

+41 79 934 34 63

### **Léa Eigenmann**

Press coordinator  
lea.eigenmann@niff.ch

+41 79 787 53 40